

# Literaturrecherche zu Fahrpreisstrategien im öffentlichen Personennahverkehr für die Angebotsplanung und Nachfragesteuerung

## Bachelor's Thesis von Annika Weweck

### Mentoren:

Dr.-Ing. Antonios Tsakarestos

M.Sc. Frederik Bachmann

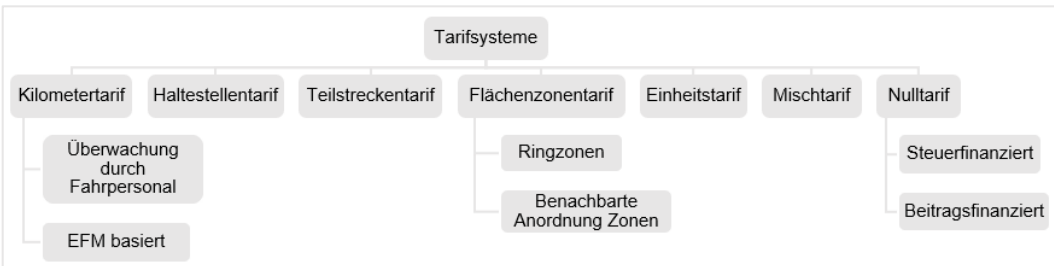


Abb. 1 Übersicht zu Tarfsystemen

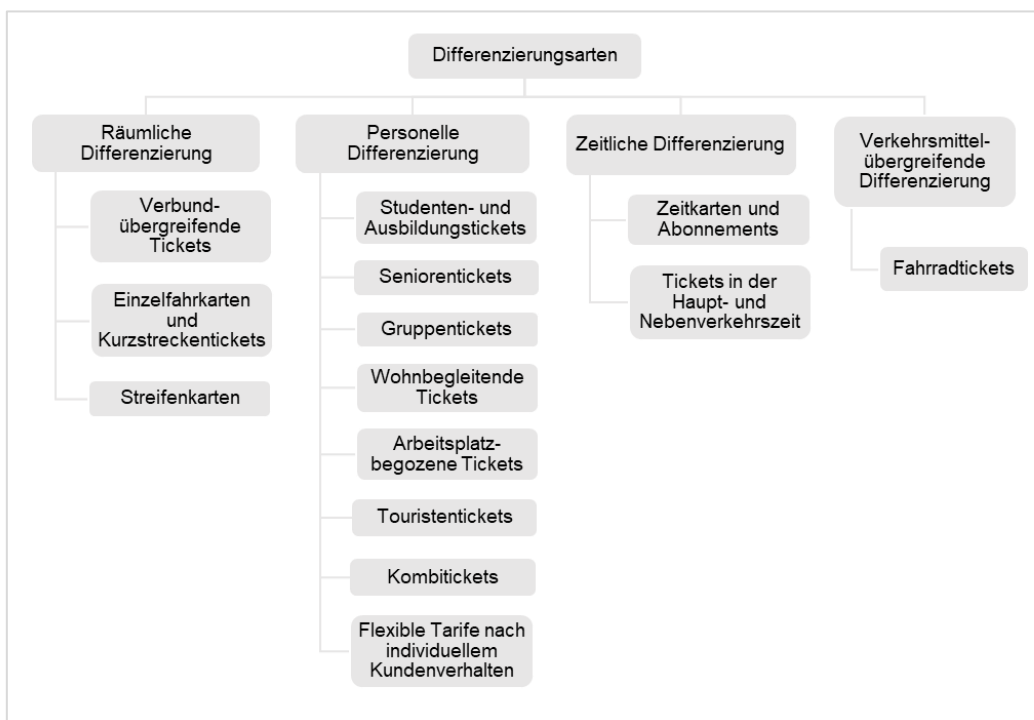


Abb. 2 Übersicht zu Differenzierungsarten und zugeordneten Tickets

### Kriterien zur Systematisierung

- Organisatorischer Aufwand zur Umsetzung mit Unterscheidung nach Tarfsystemen und Differenzierungsarten
- Finanzierung mit der Betrachtung der Finanzierung des ÖPNVs im allgemeinen, sowie genauere Erläuterung der Möglichkeiten zur Finanzierung des Nulltarifs
- Beurteilung aus Kundensicht

### Anwendung auf Angebot und Nachfrage

- Angebotsplanung
  - Maßnahmen zur Einführung neuer Preisstrategien
  - Möglichkeiten zur Einführung neuer Preisstrategien mit Schwerpunkt auf dem EFM, da völlig neue Möglichkeiten der Datenerhebung existieren
- Nachfragesteuerung
  - Preis kann nicht alleine die Nachfrage beeinflussen
  - Verringerung der Zugangsbarrieren nötig
  - Soziale Inklusion soll gefördert werden
  - Neukundengewinnung durch die Ausbreitung des Einzugsgebietes

**Quellen:**  
 1. VDV eTicket Service GmbH & Co. KG (Hrsg.). Check in/Check out-Systeme für einen attraktiven ÖPNV. 2022; URL: <https://www.eticket-deutschland.de/magazin/check-in-check-out-systeme-fuer-einen-attraktiven-oepnv/?cat=8&start=0>, aufgerufen am 13.09.2022  
 2. VDV eTicket Service GmbH & Co. KG (Hrsg.). Das Rollenmodell beim Elektronischen Fahrgeldmanagement: wer übernimmt welche Funktion? 2021; URL: <https://www.eticket-deutschland.de/magazin/das-rollemodell-beim-elektronischen-fahrgeldmanagement/?cat=0&start=0>, aufgerufen am 13.09.2022

### Relevanz der Thematik und Fragestellung

- Autofreie Innenstädte, Preise für Benzin und Diesel, sowie der Umweltschutz bringen den ÖPNV immer mehr in den Fokus und für jede Fahrt im ÖPNV muss ein Preis entrichtet werden
- Die Fragestellung der Arbeit ist einerseits die Strategien darzustellen, zu systematisieren und zu vergleichen, jedoch auch die Möglichkeiten im Bereich der Angebotsplanung und Nachfragesteuerung aufzuzeigen
- Dazu wurden bestehende Tarfsysteme, sowie Differenzierungsarten und zugehörige, angebotene Ticketarten (s. Abb. 1 und Abb. 2) und auch vorhandene Vertriebsmöglichkeiten herausgearbeitet und dargestellt

### Vertriebsarten

- Fahrscheinautomaten
- Kundencenter und Fahrpersonal
- Private Verkaufsstellen
- Elektronisches Fahrscheinmanagement (EFM)
  - Stufe 1: Elektronisches Bezahlen
  - Stufe 2: E-Ticketing
  - Stufe 3: Personalisierte und automatische Abrechnung von Tickets und Check in/Check out Systeme



Abb. 3 Check in/ Check out-System im Bus mit Chipkarte [1]

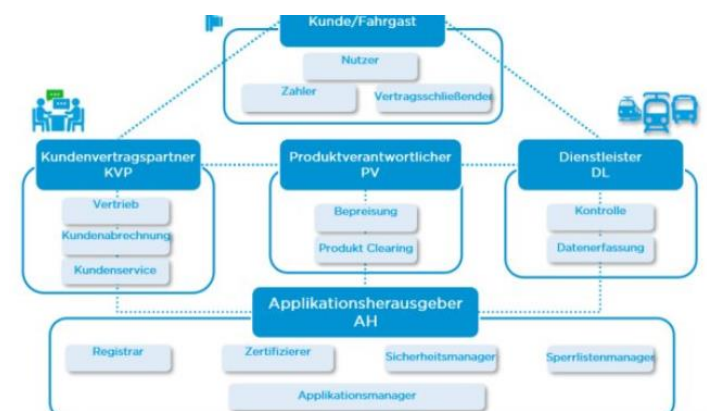


Abb. 4 Rollenmodell beim elektronischen Fahrscheinmanagement [2]